

Bekanntmachung Sonstige: Kreis Herford, Voll geländegängiges Fahrzeug umgebaut als Mehrzweckfahrzeug (MZF), inkl. Wechselmodul "Einsatzführung"

Vergabenummer	ZV 045 / 2026
Bezeichnung	Kreis Herford, Voll geländegängiges Fahrzeug umgebaut als Mehrzweckfahrzeug (MZF), inkl. Wechselmodul "Einsatzführung"
Art der Vergabe	Öffentliche Ausschreibung
Vergabe- und Vertragsordnung	Sonstige
Art des Auftrags	Lieferleistung

Auftraggeber

Adresse der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle

Bezeichnung	Kreis Herford
Postanschrift	Amtshausstr. 3
Ort	32051 Herford
Telefon	+49 5221/131026
Fax	+49 522113173100
E-Mail	vergabestelle@kreis-herford.de

Adresse der den Zuschlag erteilenden Stelle

Siehe "zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle"

Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können

Siehe "zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle"

Auftragsgegenstand

Leistungsbeschreibung

Art der Leistung	Voll geländegängiges Fahrzeug umgebaut als Mehr-zweckfahrzeug (MZF), inkl. Wechselmodul "Einsatzführung"
Umfang der Leistung	Lieferung und Ausbau eines voll geländegängigen Fahrzeugs, umgebaut als Mehrzweckfahrzeug (MZF), inkl. Wechselmodul "Einsatzführung" nach DIN EN 1846 und DIN SPEC 14507-5 (aktuellste Fassung) mit zusätzlichen Anforderungen an das Fahrgestell zur Geländetauglichkeit als Sonderfahrzeug für den Katastrophenschutz.

Die Ausschreibung erfolgt in einem Los. Es beinhaltet das Fahrgestell, sowie den Aus-/Um-/ und Einbau. Alle nicht ausführbaren Forderungen sind deutlich kenntlich zu machen. Werden Forderungen in der Auftragsbestätigung anerkannt, so sind sie ohne jeden Abstrich auszuführen. Werden Forderungen trotz Bestätigung endgültig nicht ausgeführt, kann der Gesamtauftrag zurückgezogen werden. Allen ausführbaren Forderungen sind eindeutige Kosten zuzuordnen oder der Begriff "im Grundpreis enthalten".

Eine Vertragswerkstatt für das Fahrgestell / Basisfahrzeug muss im Umkreis von 30 km von der Feuerwehrezentrale des Kreises Herford in 32120 Hiddenhausen, Meierstraße 43, zur Verfügung stehen. Für ggf. notwendige Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten des Ausbaus ist die jeweils voraussichtliche Dauer anzugeben.

Vor Baubeginn sind die An- und Einbauten mit dem Auftraggeber abzustimmen. Die hierfür notwendige Projektbesprechung im jeweiligen Werk des Ausbauers ist mit 3 Teilnehmern des Kreises Herford einzuplanen. Bei Entfernungen ab 250 km Fahrstrecke ab Hiddenhausen übernimmt der Auftragnehmer zusätzlich die

Kosten einer Unterkunft für bis zu 3 Personen. Sollten bei der Endabnahme Mängel vorhanden sein, die zu einer erneuten Anreise zur Abnahme führen, so sind die entstehenden Kosten durch den Auftragnehmer zu übernehmen.

Die Überführung des Fahrgestells zum Ausbauer erfolgt durch den Auftragnehmer. Die Endabnahme sowie die Abholung des Fahrzeuges erfolgt im Werk des Ausbauers durch Personal des Kreises Herford. Das Fahrzeug muss bei Abholung vollgetankt und alle Betriebsmittel aufgefüllt sein.

Mit der Auslieferung werden Benutzerhandbücher mit den Informationen für mitgelieferte Gerätschaften in deutscher Sprache bereitgestellt. Bei der Übergabe der Fahrzeuge sind Verlaufspläne der gesamten Elektroversorgung sowie dazugehöriger Schaltpläne auszuhändigen.

Aus den vorgelegten Angebotsunterlagen muss eindeutig erkennbar sein, dass die in der Leistungsbeschreibung dargestellten Anforderungen erfüllt werden. Es müssen Angaben über die Konstruktion, Maße und Gewichte etc. ausführlich dargestellt werden. Sofern nicht besonders erklärt, verstehen sich alle in diesem Leistungsverzeichnis aufgeführten Positionen, inklusive Lieferung und betriebsbereiter Montage aller für den Betrieb erforderlichen Teile.

Zum Zeitpunkt der Auslieferung muss das Fahrzeug den gesetzlichen Bestimmungen wie z. B. nach StVZO sowie dem neuesten Stand der Technik und den Unfallverhütungsvorschriften in der jeweils aktuellsten Fassung entsprechen. Alle im Leistungsverzeichnis geforderten schriftlichen Herstellerangaben sind zwingend auszufüllen bzw. dem Angebot beizufügen.

Im Leistungsverzeichnis werden teilweise konkrete Produkte gefordert um die Kompatibilität der Anlage und die Gleichwertigkeit zum bestehenden Fuhrpark beizubehalten. Bei Lieferung von gleichwertigen Produkten muss die Gleichwertigkeit vom Auftragnehmer nachgewiesen werden. Einige Positionen des nachfolgenden Leistungsverzeichnisses sind alternativ oder optional aufgeführt, die Entscheidung über die Ausführungsvariante wird bei der Bestellung erfolgen. Ebenso kann auf einzelne Positionen bei der Bestellung verzichtet werden.

Sollten sich für mehrere Ausstattungsmerkmale - sowohl bei der Mindestanforderung als auch der zusätzlich optional anzubietenden Ausstattung - so genannte Ausstattungspakete ergeben, so sind sämtliche Merkmale des Ausstattungspakets separat aufzulisten und als Paketpreis anzubieten.

Ausführliche Fahrgestellbeschreibungen, entsprechende Datenblätter und Skizzen sind dem Angebot beizufügen.

Sollte ein potenzieller Auftragnehmer Anforderungen aus dem Leistungsverzeichnis nicht in der geforderten Weise erfüllen können, aber eine gleichwertige Alternative anbieten wollen, so ist diese vor der Abgabe eines Angebots als Bieteranfrage an den Auftraggeber zu richten, damit bei einer Zustimmung diese Option allen Bietern eröffnet werden kann. Dies gilt ebenso bei anderen Abweichungen von diesem Leistungsverzeichnis, ausgenommen sind Abweichungen, die eine beschriebene Mindestanforderung trotzdem erfüllen (beispielsweise Zuglast größer 3200kg).

Dieser allgemeine Teil ist Bestandteil der Leistungsbeschreibung und somit Bestandteil des Angebotes.

Erfüllungsorte

Haupterfüllungsort

Postanschrift Amtshausstraße 3
Ort 32051 Herford

Ausführungsfristen

Dauer (ab Auftragsvergabe) Ende 31.07.2026

Fristen

Bezeichnung	Datum, ggf. Uhrzeit
Frist zur Einreichung von Aufklärungsfragen (u.a.)	25.08.2026
Ende der Angebotsfrist	01.09.2026 10:00 Uhr
Zuschlags-/Bindefrist	16.10.2026

Wertung

Wertungsmethode der Vergabe

Wertungsmethode [Niedrigster Preis](#)

Lose

Etwaige Vorbehalte wegen Teilung in Lose, Umfang der Lose und mögliche Vergabe der Lose an verschiedene Bieter

[Die Vergabe ist nicht in Lose aufgeteilt.](#)

Nachweise / Bedingungen

Vom Unternehmen einzureichende Unterlagen

Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen

Bedingung an die Auftragsausführung

- [Angebotsschreiben \(mittels Eigenerklärung vorzulegen\)](#)

Sonstige Unterlagen

- [vollständig ausgefülltes Leistungsverzeichnis \(mittels Eigenerklärung vorzulegen\)](#)

Auflagen zur persönlichen Lage

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bedingungen für den Auftrag

Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen bzw. Verweis auf die maßgeblichen Vorschriften

[Die VOL/B wird Vertragsbestandteil. Zudem werden die beigelegten Unterlagen Vertragsbestandteil.](#)

Vergabeunterlagen

Bereitstellung der Vergabeunterlagen

Postalischer Versand

[Nein](#)

Elektronisch

[Ja, mittels Vergabemarktplatz "VMP Westfalen"](#)

URL zu den Auftragsunterlagen

<https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXWBYYDYTTXMEPLZ/documents>

Angebote

Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Beginn der Angebotsöffnung [01.09.2026 10:00 Uhr](#)

Angebotsabgabe

Art der akzeptierten Angebote

[Elektronisch in Textform](#)

URL zur Abgabe elektronischer Angebote

<https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXWBYYDYTTXMEPLZ>

Zugriff auf Preisdokumente bis zur manuellen Freigabe während der Angebotsprüfung/-wertung sperren (Zwei-Umschlags-Verfahren) **Nein**

Eingabemöglichkeiten zu Angebotspreisen für Unternehmen innerhalb des Bietertools sperren **Nein**

Besondere Anforderungen zu Unterauftragnehmern

Die Namen der Nachunternehmer sind bereits bei der Angebotsabgabe anzugeben. **Nein**

Nebenangebote

Nebenangebote **werden nicht zugelassen.**

Verfahren/Sonstiges

Sonstige Informationen

Sonstige Informationen für Bieter/Bewerber **Die Auftraggeberin prüft die Eignung und Zuverlässigkeit der Bieter. Sie behält sich vor, Angebote nicht zu berücksichtigen, wenn Erkenntnisse vorliegen, die die Zuverlässigkeit für die Auftragsausführung infrage stellen (z. B. Eintragungen im Wettbewerbsregister). Den betroffenen Unternehmen wird vor einer Entscheidung Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben.**

Der Auftraggeber behält sich vor, den Zuschlag direkt auf das Erstangebot zu erteilen. Es besteht kein Anspruch der Bieter auf die Durchführung von Verhandlungen. Der Auftraggeber behält sich jedoch ausdrücklich vor, mit einem oder mehreren Bietern nach Prüfung der Angebote inhaltliche und preisliche Verhandlungen zu führen.

Bekanntmachungs-ID **CXWBYYDYTTXMEPLZ**